



EFFEKTIV • INNOVATIV • INTELLIGENT

# ESG-Reporting

Wie können BI-Tools helfen?

# ESG\*-Kennzahlen mit BI-Tools effektiv generieren, messen, steuern und berichten



„Ich bin immer mehr davon überzeugt, dass ESG-Kennzahlen der leibhaftige Teufel sind.“

Das twitterte Elon Musk im Frühling dieses Jahres. Ob ESG-Kennzahlen Fluch oder Segen sind, darüber lässt sich streiten – gemessen und reported werden müssen sie in jedem Fall: Wie BI-Software dabei helfen kann, lesen Sie in diesem Whitepaper.

\*Environmental Social Governance



## Inhalt

- 1. Herausforderung Corporate Sustainability Reporting ..... 3
- 2. Mit BI zu mehr Nachhaltigkeit ..... 4
- 3. Nachhaltigkeitspotenziale erkennen ..... 5
- 4. CSRD-konformes Reporting ..... 6
- 5. 10 Schritte zum effizienten, BI-gestützten ESG-Reporting ..... 7
- 6. Wir begleiten Sie ganzheitlich ..... 8
- 7. Kontaktdaten ..... 9

# 1. Herausforderung Corporate Sustainability Reporting

Mit der politischen Einigung zur Richtlinie über die **Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen der EU** (Corporate Sustainability Reporting Directive ((CSRD))) kommen neue Controlling-Herausforderungen auf europäische Unternehmen zu. Sie werden verpflichtet, detaillierte Informationen zu Nachhaltigkeitsaspekten zu veröffentlichen. In der Praxis bedeutet dies, dass die Unternehmen darüber Bericht erstatten müssen, wie sich ihr Geschäftsmodell auf die Nachhaltigkeit des Unternehmens auswirkt und wie externe Nachhaltigkeitsfaktoren (etwa Klimawandel oder Menschenrechtsfragen) ihre Tätigkeiten beeinflussen.

Betrifft die Verordnung zunächst (ab 1.1.2024) nur Unternehmen, die bereits der CSR-Richtlinie unterliegen, werden bis 2028 stufenweise Organisationen aller Grössen zur Einhaltung der Richtlinie verpflichtet.

Auch für nichteuropäische Unternehmen gilt die Pflicht zur Vorlage eines Nachhaltigkeitsberichts, wenn sie in der EU einen Nettoumsatz von 150 Mio. € erzielen sowie mindestens eine Tochtergesellschaft oder Zweigniederlassung in der EU haben und bestimmte Schwellenwerte überschreiten. Sie müssen einen Bericht über die ökologischen, sozialen und Governance-Auswirkungen („ESG-Auswirkungen“) im Sinne der Richtlinie vorlegen.

Für alle diese Unternehmen sind präzise, transparente und umsetzbare Daten unerlässlich, um ihre Nachhaltigkeitsstrategie zu entwickeln, ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung) effektiv zu messen, zu steuern und entsprechend den Vorgaben in Berichtsform zu bringen.



## 2. Mit BI zu mehr Nachhaltigkeit

Eine wichtige Rolle kommt in diesem Zusammenhang Business Intelligence Tools zu: Sie können – richtig angewendet – nicht nur KPI-Klassiker wie Absatz oder Umsatz generieren und messen, sondern zeigen auch den ökologischen Fussab-

druck eines Unternehmens. Dabei unterstützen sie Geschäftsprozesse im Sinne von mehr Nachhaltigkeit und bieten ein automatisiertes ESG-Reporting, um den Berichtspflichten unkompliziert nachkommen zu können.

### Kennzahlen zu ESG-Kriterien




Kriterium	Environment	Social	Governance
<b>Indikatoren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klimaschutz (Mitigation)</li> <li>• Anpassung an den Klimawandel (Adaption)</li> <li>• Wasser- und Meeresressourcen</li> <li>• Kreislaufwirtschaft</li> <li>• Umweltverschmutzung</li> <li>• Biologische Vielfalt und Ökosysteme</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gleichberechtigung und Diversity</li> <li>• Arbeitsbedingungen</li> <li>• Menschenrechte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rolle der Unternehmensführung</li> <li>• Unternehmensethik und -kultur</li> <li>• Politisches Engagement</li> <li>• Geschäftsbeziehungen</li> <li>• Interne Kontroll- und Risikosysteme</li> </ul>
<b>Kennzahlen (Beispiele)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Treibhausgasemissionen</li> <li>• CO2-Einsparungen</li> <li>• Wasserverbrauch</li> <li>• Energieverbrauch</li> <li>• Abfallaufkommen</li> <li>• Wiederverwertungsraten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fluktuationsquote</li> <li>• Krankheitsquote</li> <li>• Durchschnittsalter der Belegschaft</li> <li>• Altersstruktur</li> <li>• Frauenanteil in Führungspositionen</li> <li>• Weiterbildungsprogramme</li> <li>• Unfallzahlen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anzahl vorhandener Ratings für Lieferanten</li> <li>• Umsatzanteil der Lieferanten mit S-Rating am Gesamteinkaufsvolumen</li> <li>• Anzahl interner Audits</li> <li>• Abdeckungsrate Compliance- und Security-Schulungen</li> <li>• Anzahl Beschäftigte, die über eine gültige Qualifizierung zum Code of Conduct verfügen</li> </ul>

So lässt sich mit BI-Lösungen analog den ESG-Kriterien ein ganzes Spektrum wertorientierter Kennzahlen berechnen, in die „weiche“ Faktoren wie Nachhaltigkeit und soziale Auswirkungen einfließen.

Finanz- und Nichtfinanzdaten aus unterschiedlichen internen und externen Quellsystemen können einbezogen und gemäss dem Single-Source-of-Truth-Prinzip zentral für die Kennzahlengenerierung und Analyse bereitgestellt werden.

## 3. Nachhaltigkeitspotenziale erkennen

Mithilfe von Business Intelligence Tools lassen sich Daten für mehr Nachhaltigkeit erschliessen:

-  Predictive Analytics auf Basis historischer Daten für präzise Prognosen von Bestellmengen und -zeiten, um Überbestände zu vermeiden und Kosten einzusparen
-  Vorhersage von Maschinenausfällen mithilfe von Echtzeitdaten und historischen Trends, um Wartungen gezielter zu planen, Standortbesuche zu reduzieren und Kosten einzusparen
-  Analyse von Daten aus IoT-Geräten und Sensoren, um Energieangebot und -nachfrage zu verfolgen und die Energiebereitstellung zu optimieren
-  Auswertung interner Reisedaten in Verbindung mit externen Daten (z.B. Aviation-Daten), um den CO<sub>2</sub>-Fussabdruck zu berechnen
-  Analyse des Energieverbrauchs von Gebäuden und Produktionsanlagen, um Treibhausgas- und CO<sub>2</sub>-Emissionen gezielt zu reduzieren
-  Monitoring des Einflusses von Spenden auf den CO<sub>2</sub>-Fussabdruck



## 4. CSRD-konformes Reporting

Die ermittelten Nachhaltigkeitsinformationen sollen gemeinsam mit Finanzkennzahlen im „Management Report“, nach deutschem Recht im Lagebericht (vgl. § 289 HGB), veröffentlicht werden.

Auch bei der Erstellung des eigentlichen Berichts leisten Business Intelligence Tools wertvolle Unterstützung. So lassen sich mithilfe dieser Software-Werkzeuge Berichte automatisiert gemäss flexibel festlegbarer Standards erstellen. Erforderlich ist diese Flexibilität besonders vor dem Hintergrund der Tatsache, dass es (noch) keine global verbindlichen, klaren Standards für das Reporting gibt, sondern unterschiedliche, abweichende Standardentwürfe vorliegen.

Die Nutzung einer Business-Intelligence-Lösung ermöglicht es, Berichtsvorlagen zentral und schnell an geänderte Erfordernisse respektive Vorgaben anzupassen, Berichte automatisiert zu erstellen und an unterschiedliche Berichtsempfänger zu verteilen. Die Aktualität und Qualität des ESG-Reports ist durch den Zugriff auf Daten aus der Single Source of Truth gewährleistet.



## 5. 10 Schritte zum effizienten, BI-gestützten ESG-Reporting

Unternehmen, die eine Nachhaltigkeitsberichterstattung mit Unterstützung eines Business Intelligence Tools planen, empfehlen wir das folgende Vorgehen.

1. Identifikation der einzuhaltenden Standards und relevanten Regelwerke
2. Identifikation der relevanten Key Process Indicators (KPI) analog den ESG-Standards und relevanten Regelwerken
3. Identifikation der für die Generierung der KPI erforderlichen Daten und deren jeweilige Quellsysteme
4. Überprüfung der aktuellen Datenintegrationsstrategie hinsichtlich der Einbindung aller notwendigen Daten in eine Single Source of Truth
5. Integration der neuen Daten in bestehende IT-Systeme respektive Etablierung neuer, zentraler Datenbereitstellungsplattformen für Finanz- und Nichtfinanzkennzahlen
6. Festlegung von Nachhaltigkeitszielen in Form von Zielgrössen der einzelnen Key Process Indicators
7. Auswahl eines technisch, strategisch und wirtschaftlich geeigneten BI-Tools bzw. Überprüfung des eingesetzten BI-Tools hinsichtlich der Eignung für ESG-bezogene Analyse- und Reportingaufgaben
8. Erstellung von BI-Applikationen für die Generierung und Analyse der ESG-bezogenen Kennzahlen
9. Automatisierung eines ESG-Reportings gemäss der Corporate Sustainability Reporting Directive
10. Schulung der zuständigen Mitarbeitenden im Umgang mit dem Tool und generelle Sensibilisierung für die Bedeutung eines effizienten ESG-Reportings



## **6.** Wir begleiten Sie ganzheitlich

Wir bei Informattec beraten und begleiten Sie bei all diesen Schritten auf dem Weg zum effizienten ESG-Reporting – von der Bedarfserhebung und KPI-Definition über die Toolauswahl und Implementierung sowie Datenintegration und Applikations- und Reportingerstellung bis zur Schulung Ihrer Mitarbeitenden. Dabei halten wir uns an unseren Grundsatz, dass es „Ein Tool und einen Weg für alle Fälle“ NICHT gibt. Denn Tatsache ist, dass Unternehmen unterschiedliche Voraussetzungen und Ziele haben, auch in Sachen Nachhaltigkeit. Und diesen Voraussetzungen und Zielen wollen wir gerecht werden. Deshalb verfügen wir in unserem Portfolio über verschiedene BI-Lösungen – und haben nicht nur die dazu passenden Technologie-Experten im Team, sondern auch Profis mit dem notwendigen Controlling-Know-how für Herausforderungen wie das CSRD-konforme Reporting.

**Nehmen Sie Kontakt auf und lassen Sie uns gemeinsam darüber sprechen, wie wir Sie bei Ihrer Nachhaltigkeitsstrategie unterstützen können!**

25

Jahre  
Erfahrung

350+

zufriedene  
Kunden

15.000+

lizenzierte  
Anwender



## Junior Mentalität. Senior Kompetenz.

Mit der Überzeugung, dass jeder Kunde ein Privileg, und jedes Projekt ein gemeinsamer Entstehungsprozess mit dem Kunden ist, geht Informattec neue Herausforderung mit Neugierde und Aufgeschlossenheit an. Diese dynamische Grundhaltung mündet in Agilität und in andauernde Innovationskraft, welche die Kunden mit zügigen und zielführenden Lösungsimplementierungen überraschen. Dank einem fundierten Erfahrungsschatz gewährleistet Informattec eine professionelle Umsetzung der Projekte und überzeugt durch die Fähigkeit, sich tiefgehend in individuelle Kundenprozesse einzudenken. Als kompetitiver Protagonist im deutschschweizerischen BI-Umfeld bietet Informattec substanzielle Mehrwerte mit nachhaltiger Wirkung für eine erfolgreiche Unternehmenssteuerung.

„ESG-relevante Daten auszuwerten ist für Unternehmen eine Notwendigkeit aufgrund der Pflicht zur Nachhaltigkeitsberichterstattung und eine Chance, wirtschaftliche Entscheidungen auch auf verschiedene Aspekte der Nachhaltigkeit auszurichten. Wir haben dazu nicht nur die passenden BI-Technologien im Portfolio, sondern auch praxiserfahrene Profis mit Controlling-Know-how für CSRD-konformes Reporting und ESG-Analytik – und mit dem Wissen, dass jedes Unternehmen Lösungen für seine individuellen Nachhaltigkeitsthemen benötigt.“

**Oliver Ruf, Informattec,**  
**Head of Consulting & Projects | Partner**

### Informattec 01

Informattec Ltd.liab.Co  
Freidorf 151  
4132 Muttenz  
Switzerland

T +41 61 826 80 80

### Informattec 02

Informattec Ltd.liab.Co  
Richtistrasse 2  
8304 Wallisellen  
Switzerland

T +41 61 826 80 80

### Informattec 03

Informattec Ltd.liab.Co  
Av.Defensores de Chaves 4  
1000-154 Lisboa  
Portugal

T +35 19 26 88 45 68

### Informattec 04

Informattec Germany GmbH  
Basler Strasse 115  
79115 Freiburg  
Germany

T +49 761 4787155

info@informattec.com  
www.informattec.com